Zertifikat zur Bescheinigung der Leistungsbeständigkeit

Zertifikatsnummer: 0757-CPR-229PANIK-7031575-3-3

Gemäß der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2011 (Bauproduktenverordnung oder CPR) gilt dieses Zertifikat für das Bauprodukt

Grundlage(n):
EN 1125:2008-01

Panikverschlüsse

Handelsname Spezifikation	**Safe P650** gemäß der Zusammenstellung in **Anlage 1**
Leistungsstufen und -klassen	gemäß der Zusammenstellung in **Anlage 1**
Verwendungszweck	zur Verwendung an Türen in Flucht- und Rettungswegen ohne Anforderungen an den Rauch- und Brandschutz
in Verkehr gebracht unter dem Namen oder der Marke von	**ROTO FRANK AUSTRIA GmbH** Lapp-Finze-Str. 21, AT-8401 Kalsdorf bei Graz
und hergestellt in dem Produktionsstandort / den Produktions-standorten	**ROTO FRANK AUSTRIA GmbH** Lapp-Finze-Str. 21, AT-8401 Kalsdorf bei Graz
Notifizierte Stelle	**0757**

Dieses Zertifikat bestätigt, dass alle Bestimmungen in Bezug auf die Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit, die im Anhang ZA der Norm(en)

EN 1125 : 2008

Beschrieben werden, unter System 1 für die in diesem Zertifikat aufgeführten Leistungen angewandt werden und dass die vom Hersteller durchgeführte werkseigene Produktionskontrolle bewertet wurde, um die **Leistungsbeständigkeit des Bauproduktes** sicherzustellen.

Dieses Zertifikat wurde erstmalig am 01.07.2020 ausgestellt und besitzt Gültigkeit bis zum 30.06.2029, solange weder die harmonisierte Norm, das Bauprodukt, die AVCP-Methoden, noch die Herstellungsbedingungen im Herstellungsbetrieb wesentlich geändert werden, sofern es nicht durch die notifizierte Produktzertifizierungsstelle ausgesetzt oder zurückgezogen wird.

Die Verwendung dieses Zertifikats und die Kennzeichnung der Produkte ist an den bestehenden Zertifizierungs- und Überwachungsvertrag mit dem **ift** Rosenheim Nr. 229PANIK 7031575 gebunden.

ift Rosenheim
01.07.2026

ift Rosenheim GmbH Theodor-Gietl-Str. 7-9 83026 Rosenheim Germany Notified Body 0757

Pascal Geiger, Dipl.-Ing. (FH)
Stv. Leitung Produktzertifizierung
Zertifizierungs- & Überwachungsstelle

www.ec.europa.eu

Identitäts-Check

www.ift-rosenheim.de/ift-zertifiziert
ID: 36C-0336D

Ve-Zer-5108-de / 01.11.2024

Aufstellung der Panikverschlüsse:

Für die Betätigungsart B (Druckstangen-Betätigung)

Klassifizierung:	**3**	**7**	**7**	**0**	**1**	**3**	**2**	**W***	**X***	**B**

*Siehe Tabelle Stangengriffe und Druckstangen

Verwendungszweck: zur Verwendung an Türen in Flucht- und Rettungswegen ohne Anforderungen an den Rauch- und Brandschutz

Referenz-Prüfbericht: Nr. 120004635.01 vom 23.11.2015

Verschlüsse:

Bezeichnung	Anwendungs-bereich	Dornmaße	Funk-tion	Entfer-nung	Stulp [in mm]	Schließbleche	Zubehör
Safe P650 (2C) RotoSil Nano[a)]	B	35, 40, 45, 50, 55, 65, 70, 80 mm	I	92 mm PZ	16/3 20/3 24/3 U7x24	F/R Schließblech Kombi-Schließbleche Sonderschließleisten	„M“-Ausführung mit MVS Zapfen
Safe P650 (2C) Edelstahl [a)]	B	35, 40, 45, 50, 55, 65, 70, 80 mm	I	92 mm PZ	16/3 20/3 24/3 U7x24	F/R Schließblech Kombi-Schließbleche Sonderschließleisten	„M“-Ausführung mit MVS Zapfen
Safe P650 (2CB) RotoSil Nano [a)]	B	35, 40, 45, 50, 55, 65, 70, 80 mm	I	92 mm PZ	16/3 20/3 24/3 U7x24	F/R Schließblech Kombi-Schließbleche Sonderschließleisten	„M“-Ausführung mit MVS Zapfen
Safe P650 (2CB) Edelstahl [a)]	B	35, 40, 45, 50, 55, 65, 70, 80 mm	I	92 mm PZ	16/3 20/3 24/3 U7x24	F/R Schließblech Kombi-Schließbleche Sonderschließleisten	„M“-Ausführung mit MVS Zapfen
Safe P650 (2CH) RotoSil Nano [a)]	B	35, 40, 45, 50, 55, 65, 70, 80 mm	I	92 mm PZ	16/3 20/3 24/3 U7x24	F/R Schließblech Kombi-Schließbleche Sonderschließleisten	„M“-Ausführung mit MVS Zapfen
Safe P650 (2CH) Edelstahl [a)]	B	35, 40, 45, 50, 55, 65, 70, 80 mm	I	92 mm PZ	16/3 20/3 24/3 U7x24	F/R Schließblech Kombi-Schließbleche Sonderschließleisten	„M“-Ausführung mit MVS Zapfen

a) Nur gemäß PIV-Richtlinie FZG geprüfte Schließzylinder mit Freilauffunktion der Kupplung (siehe DIN 18252: 1999-09) haben keinen Einfluss auf die einwandfreie Panikfunktion des Schlosses. 4.1.24 der DIN EN 1125 ist zu beachten.

Stangengriffe und Druckstangen

Nr.	Typ Nr.	Kodierung	Entfernung	Grifflänge	Griffrohr	Hebelarm	Abdeckkappen	Klassifikation	
								W=	X=
1	ECO-EPN 2000 II	DO 2.17	-	≤ 1150 mm	Edelstahl	-	Edelstahl	2	B
2	ECO-EPN 900 III	DO 25.21	92 mm PZ	≤ 1150 mm	Edelstahl, Silber (Alu F1) beschichtet	Edelstahl, Silber (Alu F1) beschichtet	Edelstahl, Silber (Alu F1) beschichtet	1	A
3	ECO-EPN 900 IV	DO 20.1	92 mm PZ	≤ 1150 mm	Edelstahl, Silber (Alu F1) beschichtet	Edelstahl, Silber (Alu F1) beschichtet	Edelstahl, Silber (Alu F1) beschichtet	1	A

Außenbeschlag / Innenbeschlag:

Nr.	Hersteller	Kodierung
1.	ECO Schulte Doorsystem Zhuhai Co., Ltd., Guangdong	DO 25.21
2.	ECO Schulte GmbH & Co.KG, Menden	DO 20.1
3.	ESB Schulte Baubeschläge GmbH, Luckenwalde	DO 2.17

Alternative- & Sonder-Ausstattung, Sonderausführungen

Sicherungseinrichtungen

Gegen die Sicherung der Paniktürverschlüsse mit dem GFS-Türwächter „GfS-Tag-Alarm“ und „GfS EH-Türwächter für Panikstangen“, bestehen keine Bedenken.

Hersteller: GfS Gesellschaft für Sicherungstechnik mbH
Tempowerkring 15
D - 21079 Hamburg

Erläuterungen:

Betätigungsart Typ A:	Verschlüsse mit „Drückerbetätigung“
Betätigungsart Typ B:	Verschlüsse mit „Stoßplattenbetätigung“
Anwendungsbereich Klasse A:	nach außen öffnende einflügelige Fluchttür, zweiflügelige Fluchttür: Gang- oder Standflügel
Anwendungsbereich Klasse B:	nur nach außen öffnende einflüglige Fluchttür
Anwendungsbereich Klasse C:	nach außen öffnende zweiflügelige Fluchttür: nur Standflügel
Anwendungsbereich Klasse D:	nur nach innen öffnende einflüglige Fluchttür

Beschreibung:	Selbsttätig, beim Schließen, verriegelnde Einsteckschlösser mit Fluchttürfunktion (Panikfunktion) und geteilter Kreuzfalle. Der Riegel ist mittig zwischen den beiden Fallenteilen angeordnet.
Funktion I:	Einteilige Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen. Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Von außen kann mit dem Schlüssel über den Wechsel geöffnet werden. * mit zusätzlichen, im Schloss integrierten Rückmeldekontakten
Funktion II:	Geteilte Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen. Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Der Außenbeschlag, bzw. die Außennusshälfte wird elektronisch geregelt ein- oder ausgekuppelt. Es wird ein Spezial-Beschlag mit geteiltem Stift benötigt.
Funktion IM:	Einteilige Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen. Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Von außen kann mit dem Schlüssel über den Wechsel geöffnet werden. Motorischer Riegelantrieb. * motorische Entriegelung von Gang- und Standflügel
Schließzylinder:	Alle Bauarten von Schließzylindern mit Freilauffunktion haben keinen Einfluss auf eine einwandfreie Funktion.